

Eisenstadt, Jänner 2013

## **Betrifft: Anpassung der Höhe der Bezüge für Gemeindemandatare/innen ab 1.1.2013**

**Sehr geehrte Damen und Herren!**

Wir erlauben uns die aktuellen Bezügetabellen für Gemeindemandatare/innen zu übermitteln, dürfen jedoch nochmals darauf hinweisen, **dass offiziell noch eine Beschlussfassung im burgenländischen Landtag erfolgen muss**, die Gültigkeit aber rückwirkend mit 1.1.2013 sein wird.

Der Ausgangsbetrag ist, laut § 2 des Bgld. Bezügegesetzes, LGBl.Nr. 14/1998, für die Organe der Gemeinden der monatliche Bezug eines Nationalrates. Die Anpassung dieses Ausgangsbetrags richtet sich nach § 3 des Gesetzes über die Begrenzung von Bezügen öffentlicher Funktionäre.

Der Nationalrat hat am 6.12.2012 das Bezügebegrenzungs-gesetz geändert und die Erhöhung aller Politikerbezüge um 1,8% beschlossen. Der neue Ausgangsbetrag für das Jahr 2013 beträgt daher **8.522,86.- Euro**. (Ausnahme Gemeinden über 7000 EW – Ausgangsbetrag: 8.306,88.-)

Ausdrücklich wir darauf hingewiesen, dass das im Bgld. Gemeindebezügegesetzes festgelegte Sitzungsgeld keine Erhöhung erfährt. Den Mitgliedern des Gemeinderates und der Gemeinderatsausschüsse gebührt - sofern sie nicht einen Bezug nach den §§ 6 bis 21 erhalten - für die Teilnahme an einer Sitzung - ein **Sitzungsgeld in der Höhe von 35.-Euro**.

Gemäß § 4 Gemeindebezügegesetz gebührt den anspruchsberechtigten Organen für jedes Kalendervierteljahr eine Sonderzahlung in der Höhe von einem Sechstel der Summe der Bezüge, die ihnen nach dem Gesetz für das betreffende Kalendervierteljahr tatsächlich zustehen. Auszahlungstermine der Sonderzahlungen sind der 1. März, 1. Juni, 1. September und der 1. Dezember. Die auszahlenden Nettobeträge sind auf volle 10 Cent zu runden; dabei sind Restbeträge von weniger als 5 Cent zu vernachlässigen und Beträge von 5 Cent oder mehr auf volle 10 Cent zu ergänzen. Die Bezüge sind vorab am Anfang jeden Monats auszuzahlen. Ist der Auszahlungstag kein Arbeitstag, sind die Bezüge und Sonderzahlungen am vorhergehenden Arbeitstag auszuzahlen.

Da sich die Höhe der Bürgermeister-Bezüge gemäß § 6 Gemeindebezügegesetz nach der Einwohnerzahl richtet, ist (noch) das Ergebnis der Volkszählung 2001 zu berücksichtigen (eine Änderung auf die Volkszahl wird es im Laufe des Jahres 2013 geben). Besonders soll erwähnt werden, dass für Eisenstadt und Rust eigene Bestimmungen Anwendung finden.

Für den Verband



Mag. Herbert Marhold  
Landesgeschäftsführer



Bgm. Ernst Schmid  
Präsident

## Bezüge für Bürgermeister/innen ab dem 1. Jänner 2013

<b>Einwohner</b>	<b>Prozentsatz</b>	<b>Bezug</b>
bis 500	20 vH	1.704,60
501 bis 1000	24 vH	2.045,50
1001 bis 1500	27 vH	2.301,20
1501 bis 2000	30 vH	2.556,90
2001 bis 2500	33 vH	2.812,50
2501 bis 3000	36 vH	3.068,20
3001 bis 4000	39 vH	3.323,90
4001 bis 5000	42 vH	3.579,60
5001 bis 7000	45 vH	3.835,30
über 7000	50 vH	4.153,40

## Bezüge für Vizebürgermeister/innen ab dem 1. Jänner 2013

Einwohner	1. Vizebgm. 40% Bgm.	2.Vizebgm. 20% Bgm.
bis 500	681,80	340,90
501 bis 1000	818,20	409,10
1001 bis 1500	920,50	460,20
1501 bis 2000	1022,80	511,40
2001 bis 2500	1.125,00	562,50
2501 bis 3000	1.227,30	613,60
3001 bis 4000	1.329,60	664,80
4001 bis 5000	1.431,80	715,90
5001 bis 7000	1.534,10	767,10
über 7000	1.661,40	830,70

**Bezüge für Gemeindevorstände, Gemeinderäte/innen als  
Gemeindegeldkassiere/innen und Gemeinderäte/innen mit besonderen  
Aufgaben ab dem 1. Jänner 2013**

<b>Einwohner</b>	<b>Gemeindevorstände Gemeinderäte als Gem.Kassier 15 % Bgm.</b>	<b>Gemeinderäte mit bes. Aufgaben 10 % Bgm. (Gemeinderatsbeschluss)</b>
<b>bis 500</b>	<b>255,70</b>	<b>170,50</b>
<b>501 bis 1000</b>	<b>306,80</b>	<b>204,60</b>
<b>1001 bis 1500</b>	<b>345,20</b>	<b>230,10</b>
<b>1501 bis 2000</b>	<b>383,50</b>	<b>255,70</b>
<b>2001 bis 2500</b>	<b>421,90</b>	<b>281,30</b>
<b>2501 bis 3000</b>	<b>460,20</b>	<b>306,80</b>
<b>3001 bis 4000</b>	<b>498,60</b>	<b>332,40</b>
<b>4001 bis 5000</b>	<b>536,90</b>	<b>358,00</b>
<b>5001 bis 7000</b>	<b>575,30</b>	<b>383,50</b>
<b>über 7000</b>	<b>623,00</b>	<b>415,30</b>

## Bezüge für Ortsvorsteher/innen ab dem 1.Jänner 2013

<b>Einwohner</b>	<b>Prozentsatz des Bezuges vom Ausgangsbetrag 8.522,86 €</b>	<b>Bezug</b>
bis 350	3,5 vH	298,30
351 bis 700	4,5 vH	383,50
701 bis 1000	6 vH	511,40
über 1000	7,5 vH	639,20

(Rundungsfehler vorbehalten)